

8MAN

Access Rights Management. **Only much Smarter.**



Access Rights Management Templates zur Standardisierung von Prozessen nutzen

9

© 2018 Protected Networks GmbH

1	Aufbau des Dokuments	4
2	Die Vorteile von angepassten Templates nutzen	5
3	Templates in 8MAN laden	7
4	Templates erstellen	8
4.1	Templates editieren und benennen	8
4.2	Alle Template-Typen	9
4.2.1	Angaben im Kopf des Templates	9
4.2.2	Eingabemöglichkeiten	10
4.2.2.1	Verfügbarkeit der Eingabemöglichkeiten	10
4.2.2.2	Grundsätzlicher Aufbau einer Eingabemöglichkeit	11
4.2.2.2.1	Häufige Properties	12
4.2.2.2.2	Constraints	14
4.2.2.2.3	MultiLanguageTemplates	15
4.2.2.2.4	Bildungsregeln (CreationRule)	16
4.2.2.2.4.1	LookupTable	19
4.2.2.2.5	Eingabefelder ausblenden	21
4.2.2.3	TextField	22
4.2.2.4	TextArea	23
4.2.2.5	MultiValueText	24
4.2.2.6	DropDownList	25
4.2.2.7	FixedValue	26
4.2.2.8	Checkbox	27
4.2.2.9	Radio-Buttons	28
4.2.2.10	AccountSearchTextField	29
4.2.2.11	SearchField	31
4.3	Templates für Benutzer/Gruppen/Kontakte	32
4.3.1	Templates für neue Benutzer anpassen	32
4.3.1.1	Namen und OU erfassen	32
4.3.1.2	Weitere LDAP-Attribute erfassen	33
4.3.1.3	Gruppenmitgliedschaften vorbelegen	34
4.3.1.4	Externes Programm ausführen	35
4.3.1.5	Kennwortoptionen erfassen	36
4.3.1.6	Aktivierungsoptionen erfassen	37
4.3.1.7	Exchange Postfach erzeugen	38
4.3.2	Templates für neue Gruppen anpassen	41
4.3.2.1	Gruppenoptionen voreinstellen (group type/scope)	41
4.3.2.2	Mitglieder vorbelegen	43

4.3.2.3	E-Mail aktivieren (Verteilergruppe erstellen) in Exchange	44
4.3.3	Templates für neue Kontakte anpassen	46
4.3.4	Templates für Benutzer/Gruppen/Kontakte im Webclient verfügbar machen	48
4.4	Templates für Open Order	49
4.4.1	Aufbau eines Open Order Templates	50
4.4.2	Eine Eingabemöglichkeit erstellen	51
4.4.3	Spezifische Open Order Eingabemöglichkeiten	52
4.4.3.1	AccountSearchTextField	52
4.4.3.2	Radio-Buttons	54
4.4.4	Spezifische Open Order Textanzeigen	0
4.4.5	Spezifische Open Order Sichtbarkeitssteuerungen und Gültigkeitsprüfungen	0
4.4.6	Open Order Templates in den 8MATE GrantMA einbinden	55
4.4.6.1	Ein Open Order Template in eine XML-Ressourcenkonfiguration eintragen	56
4.4.6.2	Eine XML-Ressourcenkonfiguration in die Data Owner Konfiguration hochladen	57
4.4.6.3	Die Open Order Ressource bestellbar machen	58

1 Aufbau des Dokuments

Mit 8MAN können Sie angepasste Templates verwenden für:

- die Neuanlage von Benutzern
- die Neuanlage von neuen Gruppen
- die Neuanlage von Kontakten (nur für den Rich Client)
- Open Order Bestellungen

Nutzen Sie nach Ihren Bedürfnissen angepasste Templates, werden die Neuanlageprozesse standardisiert, vereinfacht und beschleunigt. Die [Vorteile](#) individualisierter Templates beschreiben wir im [folgenden Kapitel](#).

Im Abschnitt "Alle Template-Typen" beschreiben wir die Bausteine der Templates: die [Eingabemöglichkeiten](#) mit deren [Properties](#) (Eigenschaften), [Constraints](#) (Bedingungen) und [CreationRules](#) (Bildungsregeln). Diese sind für alle Arten von Templates gleich.

In den darauf folgenden Kapiteln behandeln wir die spezifischen Elemente der Templates für [Benutzer](#), [Gruppen](#), [Kontakte](#) und [Open Order](#).

2 Die Vorteile von angepassten Templates nutzen

8MAN liefert Standard-Templates für die Neuanlage von Benutzern (Benutzer, Administrator, Dienstkonto) und Gruppen. Auf Basis der Templates generiert 8MAN die Eingabemasken. Nutzen Sie nach Ihren Bedürfnissen angepasste Templates und legen Sie neue Objekte standardisiert, vereinfacht und beschleunigt an.



Dieser Service ist BSI-relevant. Beachten Sie die Anforderungen und Prüffragen der Maßnahme [M 2.30](#) Regelung für die Einrichtung von Benutzern / Benutzergruppen.

Die wichtigsten Vorteile sind:

Dropdown-Menüs und Lookups

Belegen Sie Eingabefelder mit Dropdown Auswahlmenüs, aus denen die Benutzer wählen können. In Abhängigkeit von der Auswahl können weitere Felder automatisch gefüllt werden. Sie vermeiden Fehleingaben, beschleunigen die Eingabe und haben ein standardisiertes Ergebnis.

Beispiel

Für das Feld Standort bieten Sie die Auswahl "Berlin", "München", "Wien" an. Basierend auf der Auswahl werden die Felder "Straße", "PLZ" und "Ort" automatisch gefüllt.

Überprüfungsregeln

Prüfen Sie, ob der eingegebene Wert bestimmten Regeln entspricht.

Beispiele

- Mindestlänge für ein Kennwort
- Format einer Telefonnummer prüfen

Gruppenmitgliedschaften

Geben Sie beim Anlegen eines Benutzers vor, in welchen Gruppen der neue Benutzer Mitglied wird.

Pflichtfelder

Legen Sie fest, welche Eingaben zwingend erfolgen müssen (nicht leer bleiben dürfen).

Standardwerte vorgeben

Belegen Sie Felder mit Werten vor - änderbar oder nicht änderbar.

Bildungsregeln

Bestimmen Sie, wie aus bereits erfolgten Eingaben ein resultierendes Feld gefüllt wird.

Beispiel

Aus Vorname und Nachname werden automatisch der Anmeldename und die E-Mail-Adresse gebildet.

Eingabefelder ausblenden

Sind bestimmte Eingaben in Ihrem Unternehmen nicht erforderlich oder mit Standardwerten bereits gefüllt, blenden Sie einzelne Eingabefelder oder ganze Bereiche aus. So reduzieren Sie die Komplexität der Eingabemasken.

3 Templates in 8MAN laden

Speichern Sie Templates im Verzeichnis:

`%ProgramData%\protected-networks.com\8MAN\data\templates`

Dieses Verzeichnis wird von 8MAN permanent auf neue Templates (file watcher) überwacht. Neue Templates lädt 8MAN anhand der Dateiendung .json automatisch. In den Templates verwendete LDAP Attribute werden dynamisch geladen.

The screenshot shows the 8MAN web interface with a 'Server-Gesundheitscheck' dialog box. The dialog contains the following items:

- Status Datenträger für 8MAN SQL Datenbank**: Auf dem Datenträger für die 8MAN SQL Datenbank sind noch 3,81 GB frei.
- 8MAN SQL Datenbank**: Die Größe der 8MAN SQL Datenbank ist nur durch den verfügbaren freien Speicherplatz auf dem Datenträger des SQL Servers limitiert.
- Scan-Archiv**: Auf dem Datenträger für das Scan-Archiv sind noch 3,81 GB frei.
- Alarme Nachrichten-Verwaltungssystem**: Der Status des Alarme-Message-Queue-Systems ist ok.
- Templates für Benutzer- und Gruppenerstellung**: 14 Templates wurden erfolgreich geladen. Klicken Sie hier für [weitere Details](#).

A red box highlights the 'Templates für Benutzer- und Gruppenerstellung' section, and a red arrow points to the 'weitere Details' link. Another red arrow points to the 'Schließen' button. In the bottom right corner, a red box highlights a small icon in the status bar.

Treten beim Laden der Templates Fehler auf, werden diese im Server-Gesundheitscheck angezeigt.

Sie finden hier weiterhin Informationen darüber, welche Bedingungen (Constraints) angewendet werden.

4 Templates erstellen

4.1 Templates editieren und benennen

8MAN liefert Beispiel-Templates im Ordner:

```
%ProgramData%\protected-networks.com\8MAN\data\templates
```

Entfernen Sie die Endung ".example" und vergeben Sie den gewünschten Dateinamen.

Die Dateinamen müssen je nach Template-Typ wie folgt enden:

- `.CreateNewUser.json`
- `.CreateNewGroup.json`
- `.CreateMailContact.json` (*nur für den Rich Client*)
- `.OpenOrderTemplate.json`

Beispiel

```
"NeuerBenutzerVertrieb.CreateNewUser.json"
```

Die Templates verwenden das JSON Format. Passen Sie die Templates mit geeigneten Editoren an.

Wir empfehlen die Verwendung von [Visual Studio Code](#) (mit Syntaxprüfung) oder [notepad++](#).

Weitere Informationen über das JSON-Format finden Sie z. B. bei [Wikipedia](#).

4.2 Alle Template-Typen

4.2.1 Angaben im Kopf des Templates

"Version": 1

Belassen Sie den Wert auf 1. Der Wert ist reserviert für zukünftige Versionen von Templates.

"TemplateType":

Geben Sie den Typ des Templates an. Folgende Typen sind verfügbar:

- CreateNewUser
- CreateNewGroup
- CreateMailContact *(nur für den Rich Client)*
- OpenOrderRequest

Die Angabe muss zum [Dateinamen](#) passen.

"Id":

Vergeben Sie eine eindeutige ID. Das Format ist frei wählbar. Doppelt vergebene IDs führen zu einer Fehlermeldung im [Gesundheitscheck](#).

Wir empfehlen die Verwendung einer GUID, z. B. von [guidgen.com](#).

"Displayname":

Vergeben Sie einen Anzeigenamen für das Template. Der Name wird dem 8MAN Benutzer in der Template-Auswahl (Rich Client und GrantMA) angezeigt.

"Description":

Vergeben Sie eine Beschreibung die dem Benutzer bei der Template-Auswahl angezeigt wird und ihm bei der weiteren Unterscheidung hilft.

"FullQualifiedDomainName":

Geben Sie den FQDN der Domäne an. Templates können nur zu einer Domäne zugeordnet werden und sind nur in dieser verfügbar.

Der hier festgelegte Wert steht als Variable [\[fqdn\]](#) für [Bildungsregeln](#) zur Verfügung.

4.2.2 Eingabemöglichkeiten

4.2.2.1 Verfügbarkeit der Eingabemöglichkeiten

	Benutzer	Gruppe	Kontakt	Open Order
<u>TextField</u>	✓	✓	✓	✓
<u>TextArea</u>	✓	✓	✓	✓
<u>MultiValueText</u>	✓	✓	✓	✓
<u>DropDownList</u>	✓	✓	✓	✓
<u>FixedValue</u>	✓	✓	✓	✓
<u>SearchField</u>	✓	✓	✓	✗
<u>Checkbox</u>	✓	✓	✗	✓
<u>Radio</u>	✗	✗	✗	✓
<u>AccountSearchTextField</u>	✗	✗	✗	✓
GroupAccountSearchTextField	✗	✗	✗	✓
DatePicker	✗	✗	✗	✓
DateRangePicker	✗	✗	✗	✓
PasswordField	✗	✗	✗	✓
Numeric	✗	✗	✗	✓

4.2.2.2 Grundsätzlicher Aufbau einer Eingabemöglichkeit

Mit einer Eingabemöglichkeit schaffen Sie für den Benutzer die Voraussetzung, Daten in ein Formular einzugeben.

Vor der tatsächlichen Eingabemöglichkeit erfolgt typischerweise die Zuweisung, also z. B. welches LDAP-Attribut der Benutzer angeben soll.

Beispiel einer Zuweisung in Templates für Benutzer/Gruppen/Kontakte

```
"Name": "sn",  
"Definition": {  
  Auflistung der Properties  
}
```

Mit den [Properties](#) legen Sie z. B. fest, wie die Eingabemöglichkeit dargestellt wird und wie sie sich verhält.

4.2.2.2.1 Häufige Properties

"Type":

Spezifiziert den Typ des Eingabefeldes.

optional: nein

Besonderheit: **Dieser Eintrag muss der erste innerhalb der Definition sein.**

Mögliche Werte: Je nach Templatetyp. Eine Übersicht über die verfügbaren Types finden Sie [hier](#).

Standardwert:

Beispiel: **"Type": TextArea**

"Label":

Die anzuzeigende Beschriftung des Eingabefeldes.

optional: ja

Besonderheit: Multilanguage möglich

Mögliche Werte: beliebiger Text

Standardwert:

Beispiel: **"Label": "['en-us:name', 'de-de:Name', 'fr-fr:Nom']"**

"DefaultValue":

Ein beim Laden des Formulars schon vorausgefüllter Wert.

optional: ja

Besonderheit: je nach [Type](#), siehe [TextArea](#), [MultiValueText](#), [DropDownList](#)

Mögliche Werte: beliebiger Text

Standardwert:

Beispiel: **"DefaultValue": "Das ist ein vorausgefüllter Wert."**

"IsEnabled":

Gibt an, ob das Feld editierbar ist.

optional: ja

Besonderheit: Nicht editierbare Felder dürfen nicht Pflichtfelder sein.

Mögliche Werte: **true** oder **false**

Standardwert: **true**

Beispiel: **"IsEnabled":false**

"IsRequired":

Gibt an, ob das Feld ein Pflichtfeld ist.

optional: ja

Besonderheit: Pflichtfelder dürfen nicht deaktiviert sein ([IsEnabled](#)).

Mögliche Werte: **true** oder **false**

Standardwert: **false**

Beispiel: **"IsRequired":true**

"Description":

Beschreibung des Feldes zur Anzeige im Tooltip.

optional: ja

Besonderheit: Multilanguage möglich

Mögliche Werte: beliebiger Text

Standardwert:

Beispiel: "Description": "Automatisch erstellter, nicht änderbarer Kommentar."

"Items":

Eine Auflistung für eine Auswahlliste (DropDown-Menü).

optional: nein

Besonderheit: wird nur in [DropDownList](#) verwendet

Mögliche Werte: Auflistung

Standardwert:

Beispiel:

```
"Items": [  
  { "Value": "Berlin", "DisplayValue": "Berlin - Deutschland" },  
  { "Value": "Wien", "DisplayValue": "Wien - Österreich" }  
]
```

"DisplayValue":

Angezeigter Wert, in Verbindung mit [Value](#).

optional: ja

Besonderheit: für [DropDownList](#) und [FixedValue](#), Multilanguage möglich

Mögliche Werte: beliebiger Text

Standardwert:

Beispiel: "Value": "Berlin", "DisplayValue": "Berlin - Deutschland"

"Value":

Tatsächlicher Wert, in Verbindung mit [DisplayValue](#).

optional: ja

Besonderheit: für [DropDownList](#) und [FixedValue](#)

Mögliche Werte: beliebiger Text

Standardwert:

Beispiel: "Value": "Berlin", "DisplayValue": "Berlin - Deutschland"

"Constraints": [siehe Constraints](#)

4.2.2.2.2 Constraints

Mit Constraints definieren Sie:

- Bedingungen, die bei der Eingabe erfüllt werden müssen,
- Bildungsregeln ([CreationRule](#)).

Die Angabe von Constraints ist optional.

Definieren Sie Constraints für LDAP Attribute, wird beim Laden des Templates überprüft, ob das Active Directory für das Attribut ebenfalls Bedingungen aufstellt. Falls ja, wird die strengere Bedingung angewendet. Welche Bedingungen angewendet werden, zeigt 8MAN im [Gesundheitscheck](#) an.

Verfügbare Constraints (alle optional)

- **"MaxLength"**: Maximallänge. Standardwert: -1 (unbegrenzt).
- **"ForbiddenChars"**: Gibt an, welche Zeichen nicht verwendet werden dürfen. Standardwert: [] (leere Liste).
- **"ValidationRule"**: Regular Expression Ausdruck. Bedingungen, die der eingegebene Text erfüllen muss.
- **"ValidationInformation"**: ToOLTIPtext, der bei Verletzung der Constraints angezeigt wird.
- **"UniquenessConstraint"**: **"properties/ldap/uniqueness"** Stellt die Einmaligkeit der Eingabe für AD Attribute sicher (verhindert Duplikate).
- **"CreationRule"**: Eine [Bildungsregel](#), die automatisch den Wert für das Feld berechnet und einsetzt. Nur erlaubt, wenn [DefaultValue](#) nicht gesetzt ist.

Für Open Order Templates stehen noch weitere [Gültigkeitsprüfungen und Sichtbarkeitssteuerungen](#) zur Verfügung.

Beispiel

```
"Constraints": {
  "MaxLength": 20
  "ForbiddenChars": ["ö", "ä", "ü", "ß"],
  "ValidationRule": "(?=[A-Z])",
  "ValidationInformation":
    "Verwenden Sie höchstens 20 Zeichen, keine Umlaute und mindestens einen Großbuchstaben."
  "CreationRule": "<toLowerCase><firstLetter>({givenname}).{sn}",
}
```

4.2.2.2.3 MultiLanguageTemplates

Templates können mehrsprachig gestaltet werden.

Für die Darstellung wird die beim 8MAN Login gewählte Sprache verwendet. Ist für die gewählte Sprache kein Eintrag vorhanden, wird die erstgenannte Sprache verwendet.

Beispiel

```
{
  "Key": "Name",
  "Value": {
    "Type": "TextField",
    "DefaultValue": "",
    "IsRequired": "true",
    "Label": "[ 'en-us:name', 'de-de:Name', 'fr-fr:Nom' ]"
  }
},
```

Sie finden weitere Beispiele in den im Setup mitgelieferten Beispieltemplates (.example):

`%programdata%\protected-networks.com\8MAN\data\templates`

4.2.2.2.4 Bildungsregeln (CreationRule)

Für alle Eingabefelder, die ein Constraints-Feld enthalten, können Sie innerhalb des Constraints-Feldes eine Bildungsregel (CreationRule) definieren, die automatisch den Wert des Feldes berechnet.

Bildungsregeln sind nur gültig, wenn Sie keinen Standardwert ([DefaultValue](#)) definieren.

Bildungsregeln können beliebig aneinander gehängt werden, z.B. „<firstLetter>({givenname}).{sn}@[fqdn]“. Dabei sind auch Leerzeichen relevant.

Die Bildungsregel wird auch ausgeführt, wenn das Feld

- versteckt ist ("[IsHiddenFromRequester](#)": true bzw. "[IsHidden](#)": true)
- nicht editierbar ist ("[IsEnabled](#)": false).

Möglichkeiten für Bildungsregeln

{sn}

Dieser Text wird ersetzt durch den aktuellen Wert des Eingabefeldes für das in geschweiften Klammern spezifizierte LDAP-Attribut (in diesem Beispiel „sn“).

Dies funktioniert auch, wenn das referenzierte Eingabefeld versteckt und/oder nicht editierbar ist.

Enthält das referenzierte Feld seinerseits eine Bildungsregel, wird diese zuerst ausgeführt. Die Reihenfolge der Ausführung wird auf der Basis solcher Feldabhängigkeiten berechnet. Falls die Bildungsregeln eines Templates eine zyklische Feldabhängigkeit bilden (z.B. wenn die Bildungsregel für „sn“ {cn} und die für „cn“ {sn} enthält), wird das Template beim Laden als ungültig abgelehnt. Der Fehler wird im [Gesundheitscheck](#) angezeigt.

[fqdn]

Dieser Text wird ersetzt durch den [im Template definierten Domänennamen \(FullQualifiedDomainName\)](#).

Hallo 123

Zeichenfolgen werden eins zu eins übernommen, in diesem Fall also „Hallo 123“.

Die folgenden Sonderzeichen müssen mit einem Backslash (\) escaped werden: Backslash, runde Klammern, geschweifte Klammern, Komma.

Achtung: Im JSON-Format müssen das doppelte Anführungszeichen sowie der Backslash selbst mit einem Backslash escaped werden. Backslashes in Bildungsregeln müssen also verdoppelt werden, z.B.

- „\\(“ für die runde Klammer auf
- „\\\\" für einen Backslash

Eine einfache Lösung bieten Online-Tools, die für das JSON-Format das Escaping vornehmen, z.B.

<http://www.infobyip.com/jsonencoderdecoder.php>, so dass man das Escaping nur noch für die Bildungsregeln manuell ausführen muss.

<firstLetter>(…)

Gibt das erste Zeichen des Arguments zurück.

Beispiel

<firstLetter>(Hallo) wird durch „H“ ersetzt.

<toUpperCase>(…)

Wandelt das Argument in Großbuchstaben um.

Beispiel

<toUpperCase>(Hallo) wird durch „HALLO“ ersetzt.

<toLowerCase>(…)

Wandelt das Argument in Kleinbuchstaben um.

Beispiel

<toLowerCase>(Hallo) wird durch „hallo“ ersetzt.

<trim>(…)

Löscht Leerzeichen am Anfang und Ende des Arguments.

Beispiel

<trim>(Hallo) wird durch „Hallo“ ersetzt.

<subst>(…)

Löscht Leerzeichen und Bindestriche aus dem Argument, und ersetzt Buchstaben mit Akzenten durch Buchstaben bzw. Buchstabenkombinationen ohne Akzente.

Beispiel

<subst>(Zoë Roßmäßler-Öker) wird durch „ZoeRossmuesslerOeker“ ersetzt.

<replace>(.,,..)**<replaceOnce>(.,,..)>**

Ersetzt Zeichen.

Beispiele

<replace>(the dog and the fox,the,a) = "a dog and a fox"

<replaceOnce>(the dog and the fox,the,a) = "a dog and the fox"

<replace>(Norbert Van Eggert, ,) = "NorbertVanEggert"

<replace>(Norbert Van Eggert, ,) = "Norbert.Van.Eggert"

<reverse>(...)

Kehrt die Reihenfolge der Zeichen um.

Beispiel

`<reverse>(apfel) = "lefpa"`

<regExpr>('...',...)

Gibt den ersten Match des angegebenen regulären Ausdrucks (innerhalb der einfachen Anführungszeichen), angewendet auf das zweite Argument (fängt direkt hinter dem Komma an, Leerzeichen nach dem Komma werden also mitgezählt).

Beispiel

`<regExpr>('{3}',Hallo) wird durch „Hal“ ersetzt.`

Es werden alle gängigen regulären Ausdrücke unterstützt. Als Besonderheit wird außerdem das Gruppierungskonstrukt (?<this>...) unterstützt. Der Match auf diese Gruppe wird zurückgegeben.

Beispiel

`<regExpr>('{3}(?<this>.*)',Hallo) wird durch „lo“ ersetzt.`

Es gibt Online-Tools, mit denen reguläre Ausdrücke getestet werden können, z.B. <http://regex101.com>.

Alle Funktionen können beliebig verschachtelt werden.

Beispiel

`<regExpr>('{1}',<trim><toLowerCase>({sn}))`

komplexes Beispiel für eine E-Mail Adressprüfung

```
"Name": "emailaddresses",
"Definition": {
  "Type": "TextArea",
  "Label": "E-Mailadressen",
  "IsRequired": true,
  "IsEnabled": true,
  "Constraints": {
    "MaxLength": 500,
    "ValidationRule": "^(([a-z][a-z0-9]+)?([A-Z][A-Z0-9]+)?(\\w+([-+.']\\w+)*\\w+([-.]\\w+)*\\.\\w+([-.]\\w+)*\\w+)(\\r\\n)?\\n?)*$",
    "ValidationInformation": "Entpricht nicht dem E-Mail-Format!",
    "CreationRule" : "SMTP:<toLowerCase>({samaccountname})@<toLowerCase>([fqdn])\r\nsmtp:<toLowerCase>(<firstLetter>({givenname})).<toLowerCase>({sn})@<toLowerCase>([fqdn])"
  }
}
```

4.2.2.2.4.1 LookupTable

Mit `LookupTable` bilden Sie Wertepaare, die Sie benutzen, um Felder automatisch zu füllen.

Eine Definition für eine Lookup-Tabelle hat das folgende Format:

- **LookupTableId**: Über diese Identifikation wird die Lookup-Tabelle für weitere Felder referenziert.
- **LookupTable**: Werte-Paare der Tabelle. Die Zuordnung erfolgt immer 1:1.

Beispiel

In dem folgenden Beispiel wählt der Benutzer in einem Dropdown eine Firma. In Abhängigkeit von der Wahl werden Straße, PLZ, Ort festgelegt.

Wertepaare definieren

```
"LookupTables": [
  { "Name": "LookupTableStreet",
    "Definition": {
      "Type": "LookupTable",
      "LookupTableId" : "Street",
      "LookupTable" : {
        "Musterfirma Holding GmbH": "Demostraße 1",
        "Musterfirma Marketing Solutions GmbH": "Demostraße 2",
        "Musterfirma Services GmbH": "Demostraße 3"
      }
    }
  },
  { "Name": "LookupTableZIPcode",
    "Definition": {
      "Type": "LookupTable",
      "LookupTableId" : "ZIPcode",
      "LookupTable" : {
        "Musterfirma Holding GmbH": "10000",
        "Musterfirma Marketing Solutions GmbH": "20000",
        "Musterfirma Services GmbH": "90000"
      }
    }
  },
  { "Name": "LookupTableCity",
    "Definition": {
      "Type": "LookupTable",
      "LookupTableId" : "City",
      "LookupTable" : {
        "Musterfirma Holding GmbH": "Berlin",
        "Musterfirma Marketing Solutions GmbH": "Hamburg",
        "Musterfirma Services GmbH": "München"
      }
    }
  }
],
```

Auswahlmenü und Felder füllen

```

{
  "Name": "company",
  "Definition": {
    "Type": "DropDownList",
    "Items": [
      { "Value": "Musterfirma Holding GmbH", "DisplayValue": "Musterfirma Holding GmbH" },
      { "Value": "Musterfirma Marketing Solutions GmbH", "DisplayValue": "Musterfirma Marketing
Solutions GmbH" },
      { "Value": "Musterfirma Services GmbH", "DisplayValue": "Musterfirma Services GmbH" }
    ],
    "Label": "Firma"
  }
},
{
  "Name": "streetAddress",
  "Definition": {
    "Type": "TextField",
    "IsEnabled": false,
    "Constraints": {
      "CreationRule": "<lookup>(Street,{company})"
    },
    "Label": "Straße"
  }
},
{
  "Name": "postalCode",
  "Definition": {
    "Type": "TextField",
    "IsEnabled": false,
    "Constraints": {
      "CreationRule": "<lookup>(ZIPcode,{company})"
    },
    "Label": "Postleitzahl"
  }
},
{
  "Name": "l",
  "Definition": {
    "Type": "TextField",
    "IsEnabled": false,
    "Constraints": {
      "CreationRule": "<lookup>(City,{company})"
    },
    "Label": "Stadt"
  }
},
}

```

4.2.2.2.5 Eingabefelder ausblenden

IsHiddenFromRequester

Gibt an, dass dem Besteller der betroffene Bereich nicht angezeigt wird.

optional: ja

Besonderheit: wirksam nur im Webclient/GrantMA, kann durch **"IsHidden":true** überschrieben werden

Mögliche Werte: **true** oder **false**

Standardwert: **false**

Beispiel: **"IsHiddenFromRequester":true**

IsHidden

Gibt an, dass der Bereich nie angezeigt wird, auch nicht dem Administrator in der Nachbehandlung von Bestellungen.

optional: ja

Besonderheit: falls auf **true** gesetzt, ist **IsHiddenFromRequester** unwirksam

Mögliche Werte: **true** oder **false**

Standardwert: **false**

Beispiel: **"IsHidden":true**

4.2.2.3 TextField

`TextField` ist ein einzeiliges Text-Eingabefeld.

Pflichtangaben

Type

optionale Properties

Label

DefaultValue

Description

IsRequired

IsEnabled

Constraints

Beispiel

```
{  
  "Type": "TextField",  
  "Label": "Texteingabefeld 1",  
  "DefaultValue": "Apfel",  
  "Description": "Bitte geben Sie etwas ein.",  
  "IsRequired": true,  
}
```

4.2.2.4 TextArea

TextArea ist ein mehrzeiliges Eingabefeld (für Multi-Line-Attribute). In [DefaultValue](#) dürfen Zeilenumbrüche (\r\n) enthalten sein.

Pflichtangaben

[Type](#)

optionale Properties

[Label](#)

[DefaultValue](#)

[Description](#)

[IsRequired](#)

[IsEnabled](#)

[Constraints](#)

Beispiel

```
{  
  "Type": "TextArea",  
  "Label": "mehrzeiliges Texteingabefeld 1",  
  "DefaultValue": "Zeile1\r\nZeile2\r\nZeile3",  
}
```

4.2.2.5 MultiValueText

MultiValueText ist ein Texteingabefeld für mehrfache Werte (für Multi-Value Attribute).

Besonderheiten für **MultiValueText**:

- **DefaultValue** ist eine Liste von Textwerten
- die **Constraints** werden auf jede einzelne Zeile angewendet

Pflichtangaben

Type

optionale Properties

Label

DefaultValue

Description

IsRequired

IsEnabled

Constraints

Beispiel

```
{  
  "Type": "MultiValueText",  
  "DefaultValue": [ "Apfel", "Banane", "Orange" ],  
  "Label": "Eingabeliste",  
  "Description": "Bitte geben Sie einen oder mehrere Werte (einen pro Zeile) ein.",  
  "IsRequired": true,  
  "IsEnabled": true,  
  "Constraints": siehe Constraints  
}
```

4.2.2.6 DropDownList

Eine **DropDownList** ist eine Auswahlliste mit nicht-editierbaren Werten.

Pflichtangaben

[Type](#)
[Items](#)

optionale Properties

[Label](#)
[DefaultValue](#)
[Description](#)
[IsRequired](#)
[IsEnabled](#)
[Constraints](#)

Zusätzlich definieren Sie:

- **"Items"**: Die Liste der auszuwählenden Werte. Hier wird unterschieden zwischen **DisplayValue** (dem in der Auswahlliste angezeigter Wert) und **Value** (der tatsächliche Wert, der für das LDAP-Attribut gespeichert wird).
- **"DefaultValue"**: (optional) Gibt an, welcher Wert beim Laden des Templates vorausgewählt ist. Dieser Wert muss mit einem Value-Wert in der Items-Liste übereinstimmen. Standardwert: der Value-Wert des ersten Eintrags in Items.

Beispiel

```
{
  "Type": "DropDownList",
  "DefaultValue": "Berlin",
  "Label": "Standort",
  "Description": "Wählen Sie den Standort des Mitarbeiters aus."
  "Items": [
    { "Value": "Berlin", "DisplayValue": "Berlin - Deutschland" },
    { "Value": "Wien", "DisplayValue": "Wien - Österreich" }
  ]
}
```

4.2.2.7 FixedValue

Mit **FixedValue** setzen Sie einen festen, nicht editierbaren Wert. Der angezeigte Wert kann von dem verwendeten Wert abweichen.

Pflichtangaben

Type

optionale Properties

Label

Zusätzlich definieren Sie:

- **"DisplayValue"**: Der angezeigte Wert.
- **"Value"**: Der tatsächliche Wert, der für das LDAP-Attribut gespeichert wird.

Beispiel

```
{  
  "Type": "FixedValue",  
  "Label": "Fester Wert 1",  
  "Description": "Das ist ein fester Wert."  
  "DisplayValue": "Angezeigter Wert",  
  "Value": "Eigentlicher Wert"  
}
```

4.2.2.8 Checkbox

Eine **Checkbox** ist ein "Häkchenfeld", welches die Zustände aktiviert (**true**) und deaktiviert (**false**) kennt. Checkboxes werden nur im Modules-Bereich für die E-Mail-Aktivierung von Benutzern (Postfach) und Gruppen (Verteilergruppe) in Exchange verwendet.

Pflichtangaben

Type

optionale Properties

Label

DefaultValue (darf hier nur **true** oder **false** enthalten)

Beispiel

```
"Name": "createdistributiongroup",
"Definition": {
  "Type": "Checkbox",
  "DefaultValue": true,
  "Label": "Create distribution group ",
}
```

4.2.2.9 Radio-Buttons

Radio ist ein Gruppe von Radio-Buttons. Radio-Buttons können Sie nur in Open Order Templates verwenden.

Properties

Type

Für eine Gruppe von Radio-Buttons ist der **"Type": "Radio"**.

RadioGroupId

Alle Radio-Buttons mit gleicher Id werden zu einer Gruppe zusammengefasst. Innerhalb einer Gruppe kann immer nur ein Radio-Button selektiert sein.

Label

Der im Formular angezeigte Wert.

Value

Der tatsächliche Wert, der gespeichert wird.

IsChecked

Legt den initial selektierten Radio-Button einer Gruppe fest.

Beispiel

```
"Key": "ActionRadio1",
"Value": {
  "Type": "Radio",
  "RadioGroupId": "Gruppe1",
  "IsChecked": "true",
  "Label": "Angezeigter Wert 1",
  "Value": "Eigentlicher Wert"
}
"Key": "ActionRadio2",
"Value": {
  "Type": "Radio",
  "RadioGroupId": "Gruppe1",
  "Label": "Angezeigter Wert 2",
  "Value": "Eigentlicher Wert 2"
}
```

4.2.2.10 AccountSearchTextField

AccountSearchTextField ist eine Eingabemöglichkeit für die Suche nach einem Benutzer oder einer Gruppe. Angezeigt wird ein Textfeld mit einem zusätzlichem Suchbutton. Wird der Button gedrückt erscheint ein Suchdialog. Das Suchergebnis kann in dem Formular weiterverarbeitet werden.

AccountSearchTextField können Sie nur in Open Order Templates verwenden.

Properties

Type

"Type": "AccountSearchTextField"

Label

Die im Formular angezeigte Beschriftung des Suchfeldes.

LookupTableId

Identifiziert die Lookup-Tabelle, aus der die LDAP-Attribute aus der Suche in der Vorlage weiterverwendet werden können.

AttributesToLoad

Eine Liste von zu ladenden LDAP-Attributen, z. B. ["sn", "cn"].

Beispiel

// Sucheingabe definieren

```
{
  "Key": "Antragsteller",
  "Value": {
    "Type": "AccountSearchTextField",
    "Label": "Antrag für",
    "LookupTableId": "AntragstellerSuchergebnis",
    "AttributesToLoad": [
      "sn",
      "givenname"
    ]
  }
},
// Suchergebnisse verwenden
{
  "Key": "Vorname",
  "Value": {
    "Type": "TextField",
    "Label": "Vorname",
    "IsEnabled": "false",
    "Constraints": {
      "CreationRule": "<lookup>(AntragstellerSuchergebnis,givenname)"
    }
  }
},
{
  "Key": "Nachname",
  "Value": {
    "Type": "TextField",
    "Label": "Nachname",
    "IsEnabled": "false",
    "Constraints": {
      "CreationRule": "<lookup>(AntragstellerSuchergebnis,sn)"
    }
  }
}
```

}
}

4.2.2.11 SearchField

`SearchField` ist ein Suchfeld.

Pflichtangaben

Type

ObjectType - Wonach gesucht wird, definieren Sie mit der Eigenschaft **ObjectType**. In der derzeitigen Entwicklungsstufe wird nur der Wert **Account** unterstützt.

optionale Properties

Label

DefaultValue

Description

IsRequired

IsEnabled

Constraints

Filters - gibt an, dass in der Technologie-Kategorie (zum Beispiel **ActiveDirectory**) nur Ergebnisse geliefert werden sollen, die der angegebenen Expression entsprechen (in dem Beispiel nur aktivierte User).

Beispiel

```
{
  "Key": "OwnerSearch",
  "Value": {
    "Type": "SearchField",
    "IsEnabled": "true",
    "Label": "['en-us:Owner', 'de-de:Besitzer']",
    "ObjectType": "Account",
    "Filters": {
      "ActiveDirectory": "PropertyValues('ObjectClass')->Value='user' AND (Status & 2) = 2"
    }
  }
},
```

4.3 Templates für Benutzer/Gruppen/Kontakte

4.3.1 Templates für neue Benutzer anpassen

4.3.1.1 Namen und OU erfassen

Erzeuge Account im Active Directory

Elemente werden in der ausgewählten Domäne 8MAN-DEMO.LOCAL erzeugt.

Vorname Nachname

Common-Name

Beschreibung Automatisch erzeugte Beschreibung für .

SAM-Account-Name

Organisationseinheit (OU) Sales

LDAP-Attribute

Gruppenmitgliedschaften

Externes Programm ausführen

Kennwortoptionen

Aktivierung

Erzeuge MailBox (Exchange)

Anmeldung [8man-demo\administrator](#)

Bitte einen Kommentar eintragen

Sofort

Abbrechen

Status der Änderung: ...

Im hier gezeigten Template ist die Angabe des Vornamens ("givenname") und des Nachnamens ("sn") Pflicht.

Per *Bildungsregel* werden der Common-Name ("cn"), der Sam-Account-Name ("samaccountname") und die Beschreibung vorbelegt, sind jedoch *veränderbar*.

Erzeuge Account im Active Directory

Elemente werden in der ausgewählten Domäne 8MAN-DEMO.LOCAL erzeugt.

Vorname Lutz Nachname Neuer

Common-Name Lutz Neuer

Beschreibung Automatisch erzeugte Beschreibung für Lutz Neuer.

SAM-Account-Name lneuer

Organisationseinheit (OU) Sales

LDAP-Attribute Marketing Sales

Gruppenmitgliedschaften

Externes Programm ausführen

Kennwortoptionen

Aktivierung

Erzeuge MailBox (Exchange)

Anmeldung [8man-demo\administrator](#)

Bitte einen Kommentar eintragen

Sofort

Abbrechen

Status der Änderung: ...

Für die Auswahl der OU, in der der neue Benutzer gespeichert wird, verwendet dieses Template eine *DropDownList*.

4.3.1.2 Weitere LDAP-Attribute erfassen

Im Bereich LDAP-Attribute können weitere Eingaben für diese erfolgen. Verwenden Sie in der Zuweisung ein LDAP-Attribut, wird 8MAN das Attribut beim Laden des Templates dynamisch aus dem AD laden. Siehe dazu: [Templates laden](#).

Erzeuge Account im Active Directory
✕

Elemente werden in der ausgewählten Domäne 8MAN-DEMO.LOCAL erzeugt.

^ LDAP-Attribute

Name	Wert
Benutzeranmeldename	lneuer@8MAN-DEMO.LOCAL
Firma	Musterfirma Holding GmbH
Straße	Demostraße 1
Postleitzahl	10000
Stadt	Berlin
Pers.Nr.	Attributwert ist nicht gesetzt

Gruppenmitgliedschaften

Externes Programm ausführen

Kennwortoptionen

Aktivierung

Anmeldung [8man-demo\administrator](#)

Status der Änderung: ...

Der Benutzeranmeldename ("userprincipalname") wird hier per [CreationRule](#) automatisch vorbelegt und ist durch den Nutzer [änderbar](#).

Das Eingabefeld Firma ("company") ist als [DropDownList](#) realisiert. In Abhängigkeit von der Auswahl der Firma wird die Straße ("streetaddress"), die Postleitzahl ("postalcode") und die Stadt ("l") für den Benutzer [nicht änderbar](#) gesetzt.

Beispiel

```
"LdapAttributes": [
{
  "Name": "sn", //Zuweisung, folgende Definition für die Eingabe des Attributs "sn"
  "Definition": {
    /* Auflistung der Properties
    .*/
  }
}
]
```

4.3.1.3 Gruppenmitgliedschaften vorbelegen

Erzeuge Account im Active Directory
✕

Elemente werden in der ausgewählten Domäne 8MAN-DEMO.LOCAL erzeugt.

Vorname Nachname

Common-Name

Beschreibung

SAM-Account-Name

Organisationseinheit (OU)

▼ LDAP-Attribute

^ Gruppenmitgliedschaften

Accounts Vorlagen Einfügen Leeren

Name
Marketing (8man-demo\Marketing)

Der Benutzer wird automatisch Mitglied in den hier eingestellten Gruppen.

Sie können entweder nach Gruppen suchen oder ein Gruppen-Template auswählen.

▼ Externes Programm ausführen

▼ Kennwortoptionen

▼ Aktivierung

Anmeldung [8man-demo\administrator](#)

Bitte einen Kommentar eintragen

Status der Änderung: ...

Im Bereich Gruppenmitgliedschaften ("Memberof") können Sie vorbelegen, in welchen Gruppen der neue Benutzer Mitglied werden soll. Fügen Sie die SIDs der gewünschten Gruppen zur Liste "Accounts" hinzu.

Beispiel

```
"Memberof": {
  "IsHiddenFromRequester": false,
  "IsHidden": false,
  "Accounts": [
    "sid:///ad/S-1-5-21-1545227963-2195427628-2857504096-1440"
  ]
},
```

4.3.1.4 Externes Programm ausführen

Erzeuge Account im Active Directory
×

Elemente werden in der ausgewählten Domäne 8MAN-DEMO.LOCAL erzeugt.

Vorname <input type="text" value="Lutz"/>	Nachname <input type="text" value="Neuer"/>
Common-Name <input type="text" value="Lutz Neuer"/>	
Beschreibung <input type="text" value="Automatisch erzeugte Beschreibung für Lutz Neuer."/>	
SAM-Account-Name <input type="text" value="lneuer"/>	
Organisationseinheit (OU) <input type="text" value="Sales"/>	
<input type="checkbox"/> LDAP-Attribute	
<input type="checkbox"/> Gruppenmitgliedschaften	
<input checked="" type="checkbox"/> Externes Programm ausführen <small>Das externe Programm mit dem Namen Willkommenspaket erstellen befindet sich im 8MAN Server Verzeichnis \\srv-8man\scripts\WelcomePackage.ps1 Die Übergabe-Parameter sind {CommonName} {samaccountname} {DomainName}</small>	
<input type="checkbox"/> Kennwortoptionen	
<input type="checkbox"/> Aktivierung	
<input type="checkbox"/> Erzeuge MailBox (Exchange)	

Anmeldung [8man-demo\administrator](#)

Bitte einen Kommentar eintragen ⚠

Status der Änderung: ...

Im Bereich Externes Programm ausführen ("ScriptOptions") können Sie vorbelegen, dass nach der Neuanlage des Benutzers ein Programm (Skript) ausgeführt wird.

Beispiel

```
"ScriptOptions" : {
  "IsHiddenFromRequester": false,
  "IsScriptEnabledDefault": true,
  "DisplayName": "Willkommenspaket erstellen",
  "Path": "\\srv-8man\scripts\WelcomePackage.ps1",
  "CommandLineParameters": "{CommonName} {samaccountname} {DomainName}"
},
```

4.3.1.5 Kennwortoptionen erfassen

Erzeuge Account im Active Directory
✕

Elemente werden in der ausgewählten Domäne 8MAN-DEMO.LOCAL erzeugt.

Vorname <input type="text" value="Lutz"/>	Nachname <input type="text" value="Neuer"/>
Common-Name <input type="text" value="Lutz Neuer"/>	
Beschreibung <input type="text" value="Automatisch erzeugte Beschreibung für Lutz Neuer."/>	
SAM-Account-Name <input type="text" value="lneuer"/>	
Organisationseinheit (OU) <input type="text" value="Sales"/>	
<input type="checkbox"/> LDAP-Attribute <input type="checkbox"/> Gruppenmitgliedschaften <input type="checkbox"/> Externes Programm ausführen	
^ Kennwortoptionen Start-Kennwort <input type="text" value="P@ssword1234"/> <input type="checkbox"/> Kennwort verstecken Neues Kennwort generieren mit einer Länge von <input type="text" value="12"/> Zeichen <input checked="" type="checkbox"/> Benutzer muss das Kennwort bei der nächsten Anmeldung ändern <input type="checkbox"/> Benutzer kann das Kennwort nicht ändern <input type="checkbox"/> Kennwort läuft nie ab	
<input type="checkbox"/> Aktivierung <input type="checkbox"/> Erzeuge MailBox (Exchange)	

Anmeldung [8man-demo\administrator](#)

Bitte einen Kommentar eintragen ⚠

Status der Änderung: ...

Im Bereich Kennwortoptionen legen Sie fest, wie das initiale Kennwort ("InitialPassword") und die Kennwortoptionen ("PasswordOptions") vorbelegt sind.

Beispiel

```

"InitialPassword": {
  "MinLength": 12,
  "IsComplex": true,
  "IsMasked": false,
  "DefaultValue": "P@ssword1234",
  "Constraints": {
    "ValidationRule": "[^\\s]*",
    "ValidationInformation":
      "Mindestens 12 Zeichen, Groß- und Kleinbuchstaben, mindestens eine Ziffer oder ein
      Sonderzeichen. Keine Leerzeichen."
  }
},
>PasswordOptions": {
  "MustBeChangedAtNextLogonDefault": true,
  "CannotBeChangedByUserDefault": false,
  "NeverExpiresDefault": false
},
  
```

4.3.1.6 Aktivierungsoptionen erfassen

Erzeuge Account im Active Directory
×

Elemente werden in der ausgewählten Domäne 8MAN-DEMO.LOCAL erzeugt.

Vorname Nachname

Common-Name

Beschreibung

SAM-Account-Name

Organisationseinheit (OU)

▼ LDAP-Attribute

▼ Gruppenmitgliedschaften

▼ Externes Programm ausführen

▼ Kennwortoptionen

▲ **Aktivierung**

Sofort aktivieren Aktivieren am 29.06.2017 00:00 Nicht aktivieren

Konto läuft ab am 27.08.2017 00:00

▼ Erzeuge MailBox (Exchange)

Anmeldung [8man-demo\administrator](#)

Bitte einen Kommentar eintragen ⚠

Status der Änderung: ...

Im Bereich Aktivierung blenden Sie die Aktivierungsoptionen ("ActivationOptions") ein oder aus.

Beispiel

```
"ActivationOptions": {
  "IsHidden": false,
  "IsHiddenFromRequester": true
},
```

4.3.1.7 Exchange Postfach erzeugen

Erzeuge Account im Active Directory
✕

Elemente werden in der ausgewählten Domäne 8MAN-DEMO.LOCAL erzeugt.

Erzeuge MailBox (Exchange)

Description von Module ExchangeCreateMailBox

Erzeuge E-Mail Postfach	<input checked="" type="checkbox"/>		
E-Mailadressen		SMTP:1.neuer@8man-demo.local smtp:1.neuer@8man-demo.local	
Postfach Datenbank		Mailbox Database1	▼
Archiv Datenbank	<input type="checkbox"/>		
Archiv Datenbank		Mailbox Database1	▼
ActiveSync	<input checked="" type="checkbox"/>		
ActiveSync Richtlinie		Default	▼
Outlook Web App (OWA)	<input checked="" type="checkbox"/>		
Outlook Web App (OWA) Richtlinie		Default	▼
IMAP	<input checked="" type="checkbox"/>		
POP3	<input checked="" type="checkbox"/>		
MAPI	<input checked="" type="checkbox"/>		

Anmeldung [8man-demo\cradmin](#)

Anmeldung [8man-demo\administrator](#)

Bitte einen Kommentar eintragen

Sofort
Abbrechen

Status der Änderung: ...

Im Bereich Erzeuge Mailbox ("Modules") ermöglichen Sie dem Anwender, beim Anlegen eines neuen Benutzers im selben Arbeitsschritt eine Exchange Postfach anzulegen und Einstellungen dafür vorzunehmen. Der gesamte Bereich ist optional und setzt eine 8MATE for Exchange Lizenz voraus.

Die Anmeldung (Pfeil) kann nicht über das Template beeinflusst werden. Diese Einstellung nehmen Sie in der Exchange Ändern Konfiguration vor.

Beispiel

```

"Modules" : [
{
  "Name" : "Exchange.Create.MailBox",
  "Displaytext" : "Erzeuge Exchange Postfach.",
  "Description" : "Beschreibungstext",
  "CredentialType" : "Windows",
  "Fields" : [
    {
      "Name": "createmailbox",
      "Definition": {
        "Type": "Checkbox",
        "DefaultValue": true,
        "Label": "Erzeuge E-Mail Postfach"
      }
    },
    {
      "Name": "emailaddresses",
      "Definition": {
        "Type": "TextArea",
        "Label": "E-Mail-Adressen",
        "IsRequired": true,
        "IsEnabled": true,
        "Constraints": {
          "MaxLength": 500,
          "ValidationRule": "^(((([a-z][a-z0-9]+)?([A-Z][A-Z0-9]+)?(\\w+([-+.']\\w+)*@\\w+([-.]\\w+)*\\.\\w+([-.]\\w+)*(@\\w+)?\\w+)?\\w+)*)*$",
          "ValidationInformation": "Entpricht nicht dem E-Mail-Format!",
          "CreationRule" : "SMTP:<toLowerCase>({samaccountname})@<toLowerCase>({fqdn})\r\nsmtp:<toLowerCase>(<firstLetter>({givenname})).<toLowerCase>({sn})@<toLowerCase>({fqdn})"
        }
      }
    },
    {
      "Name": "MailboxDatabase",
    }
  ]
}

```

```

"Definition": {
  "Type": "DropDownList",
  "DefaultValue": "Mailbox Database1",
  "Label": "Postfach Datenbank",
  "IsRequired": true,
  "Items": [
    {
      "Value": "Mailbox Database1",
      "DisplayValue": "Mailbox Database1"
    },
    {
      "Value": "Mailbox Database2",
      "DisplayValue": "Mailbox Database2"
    }
  ]
}
},
{
  "Name": "ActivateArchive",
  "Definition": {
    "Type": "Checkbox",
    "DefaultValue": "false",
    "Label": "Archiv Datenbank"
  }
},
{
  "Name": "ArchiveDatabase",
  "Definition": {
    "Type": "DropDownList",
    "DefaultValue": "Mailbox Database1",
    "Label": "Archiv Datenbank",
    "IsRequired": true,
    "Items": [
      {
        "Value": "Mailbox Database1",
        "DisplayValue": "Mailbox Database1"
      },
      {
        "Value": "Mailbox Database2",
        "DisplayValue": "Mailbox Database2"
      }
    ]
  }
},
{
  "Name": "ActivateActiveSync",
  "Definition": {
    "Type": "Checkbox",
    "DefaultValue": "true",
    "Label": "ActiveSync"
  }
},
{
  "Name": "ActivateActiveSyncPolicy",
  "Definition": {
    "Type": "DropDownList",
    "DefaultValue": "Default",
    "Label": "ActiveSync Richtlinie",
    "IsRequired": true,
    "Items": [
      {
        "Value": "Default",
        "DisplayValue": "Default"
      },
      {
        "Value": "Andere",

```

```

        "DisplayValue": "Andere"
      }
    ]
  },
  {
    "Name": "ActivateOwa",
    "Definition": {
      "Type": "Checkbox",
      "DefaultValue": "true",
      "Label": "Outlook Web App (OWA)"
    }
  },
  {
    "Name": "ActivateOwaPolicy",
    "Definition": {
      "Type": "DropDownList",
      "DefaultValue": "Default",
      "Label": "Outlook Web App (OWA) Richtlinie",
      "IsRequired": true,
      "Items": [
        {
          "Value": "Default",
          "DisplayValue": "Default"
        },
        {
          "Value": "Andere",
          "DisplayValue": "Andere"
        }
      ]
    }
  },
  {
    "Name": "ActivateImap",
    "Definition": {
      "Type": "Checkbox",
      "DefaultValue": "true",
      "Label": "IMAP"
    }
  },
  {
    "Name": "ActivatePop",
    "Definition": {
      "Type": "Checkbox",
      "DefaultValue": "true",
      "Label": "POP3"
    }
  },
  {
    "Name": "ActivateMapi",
    "Definition": {
      "Type": "Checkbox",
      "DefaultValue": "true",
      "Label": "MAPI"
    }
  }
]
}
]

```

4.3.2 Templates für neue Gruppen anpassen

Das Template für eine neue Gruppe enthält viele Elemente, die ebenfalls im Template für einen neuen Benutzer enthalten sind.

Im folgenden finden Sie nur die abweichenden Anpassungen in einem Template für eine neue Gruppe.

4.3.2.1 Gruppenoptionen voreinstellen (group type/scope)

Erzeuge Account im Active Directory ×

Elemente werden in der ausgewählten Domäne 8MAN-DEMO.LOCAL erzeugt.

Der Common-Name

Der SAM Account Name

OU für die neue Gruppe: Sales

▼ LDAP-Attribute

^ Gruppenbereich

Lokale Gruppe

Globale Gruppe

Universelle Gruppe

^ Gruppentyp

Sicherheitsgruppe

Verteilergruppe

▼ Mitglieder

▼ Erzeuge Verteilergruppe (Exchange)

Anmeldung [8man-demo\administrator](#)

Bitte einen Kommentar eintragen ⚠

Sofort
Abbrechen

Status der Änderung: ...

Legen Sie fest, welche Optionen bereits vorausgewählt sind.

Beispiel

"GroupTypeOptions": {

/ Determine the group scope radio button preset.*

Possible values:

- Global (Default)
- Local
- Universal (must be used for e-mail enabling) */

"GroupArea" : "Universal",

/ Determine the group type radio button preset.*

Possible values:

- Security (Default)
- Distribution (must be used for e-mail enabling) */

"GroupType" : "Distribution",

// Hide the area GroupTypeOptions to prevent user changes.

"IsHidden": false,

"IsHiddenFromRequester": false

},

4.3.2.2 Mitglieder vorbelegen

Erzeuge Account im Active Directory
×

Elemente werden in der ausgewählten Domäne 8MAN-DEMO.LOCAL erzeugt.

Common Name

Description

SAM Account Name

OU of the new group Sales

▼ LDAP-Attribut

▼ Gruppenbereich

▼ Gruppentyp

▲ Mitglieder

Accounts [Einfügen](#) [Leeren](#)

Name
Sam Sales der Boss (8man-demo\Sam.Sales)

Die hier eingestellten Accounts werden automatisch Mitglieder der neuen Gruppe.

Sie können nach den Benutzer und Gruppen suchen.

▼ Create Distribution Group in Exchange.

Anmeldung [8man-demo\sa-8man](#)

Bitte einen Kommentar eintragen

Status der Änderung: ...

Definieren Sie im Bereich "members", welche Mitglieder bereits voreingestellt sind.

Beispiel

```
"Members" : {
  "Accounts" :[
    "sid:///ad/S-1-5-21-2680840348-2237289205-2993809228-13534"
  ]
}
```

4.3.2.3 E-Mail aktivieren (Verteilergruppe erstellen) in Exchange

Erzeuge Account im Active Directory ×

Elemente werden in der ausgewählten Domäne 8MAN-DEMO.LOCAL erzeugt.

Common Name	DemoDistGroup
Description	
SAM Account Name	DemoDistGroup
OU of the new group	Sales
<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;"> ▼ LDAP-Attribut </div>	
<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;"> ▼ Gruppenbereich </div>	
<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;"> ▼ Gruppentyp </div>	
<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;"> ▼ Mitglieder </div>	
<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px;"> <p>^ Create Distribution Group in Exchange.</p> <p>Long description for demo.</p> <p>Create distribution group <input checked="" type="checkbox"/></p> <p>E-Mail addresses SMTP:demodistgroup@8man-demo.local smtp:demodistgroup@mydomain.com</p> <p>Only authenticated senders <input checked="" type="checkbox"/></p> <p>Anmeldung 8man-demo\sa-8man </p> </div>	
<p>Anmeldung 8man-demo\sa-8man</p>	
<p>Bitte einen Kommentar eintragen </p>	
<p>Status der Änderung: ...</p>	

Im optionalen Bereich "Modules" stellen Sie Exchange Optionen zur Verfügung. Damit kann mit diesem Template die neue Gruppe E-Mail-aktiviert und zu einer Exchange-Verteilergruppe werden.

Eine 8MATE for Exchange Lizenz ist erforderlich.

Für eine erfolgreiche Funktion als Verteilergruppe in Exchange muss der Gruppenbereich (group scope) Universal sein.

Die Anmeldung (Pfeil) kann nicht über das Template beeinflusst werden. Diese Einstellung nehmen Sie in der Exchange Ändern Konfiguration vor.

Beispiel

```

"Modules" : [
{
// (required) Name of the module as key to depending processes. Do not change.
"Name" : "Exchange.Create.DistributionGroup",

// (required) Short description of the module. Used as section headline.
"Displaytext" : "Create Distribution Group in Exchange",

// (optional) Long description of the module. Displayed within the section.
"Description" : "Long description for demo.",

/* (optional) Determine the Credential Type.
Possible values:
- UsernamePassword (default)
- Windows */
"CredentialType" : "Windows",

// (required) required input values (all fields)
"Fields" : [
{
"Name": "createdistributiongroup",
"Definition": {
"Type": "Checkbox",
"DefaultValue": true,
"Label": "Create distribution group ",
"IsRequired": true
}
},
{
"Name": "emailaddresses",
"Definition": {
"Type": "TextArea",

```

```

    "Label": "E-Mail addresses ",
    "IsRequired": true,
    "IsEnabled": true,
    "Constraints": {
      "MaxLength": 500,
      "ValidationRule": "^((([a-z][a-z0-9]+)?([A-Z][A-Z0-9]+)?(\\w+([-+.' ]\\w+)*@\\w+([-.]\\w+)*\\.\\w+([-.]\\w+)*)(\\r\\n)?\\n?)+)*$",
      "CreationRule" : "SMTP:<toLowerCase>({samaccountname})@<toLowerCase>([fqdn])
\r\nsmtp:<toLowerCase>({samaccountname})@mydomain.com"
    }
  },
  {
    "Name": "RequireSenderAuthenticationEnabled",
    "Definition": {
      "Type": "Checkbox",
      "Label": "Only authenticated senders ",
      "DefaultValue": true,
      "IsRequired": true
    }
  }
]
}
]

```

4.3.3 Templates für neue Kontakte anpassen

Mit angepassten Templates für Kontakte erhalten Sie die Möglichkeit, mit 8MAN Kontakte anzulegen.

Templates für neue Kontakte erfassen folgende drei Werte:

- OU (Organisationseinheit)
- Name
- E-Mail-Adresse

Templates für Kontakte können Sie nur im Rich Client (nicht im Webclient) verwenden.

Um alle Informationen von Kontakten in 8MAN angezeigt zu bekommen, müssen Sie sowohl den AD-Scan ([siehe Knowledgebase-Artikel](#), Login erforderlich) als auch den Exchange-Scan entsprechend konfigurieren.

Beispiel

```
[
{
  "TemplateType": "CreateMailContact",
  "Version": 1,
  "Id": "2adee521-9423-464e-a52b-0d20a54ec4f6",
  "DisplayName": "Kontakt mit Exchange",
  "Description": "Erzeugt einen Kontakt mit Exchange",
  "FullQualifiedDomainName": "8man-demo.local",

  "OrganizationalUnit": {
    "Definition": {
      "Type": "DropDownList",
      "Items": [
        {
          "Value": "OU=Sales,OU=Berlin,DC=8man-demo,DC=local",
          "DisplayValue": "Sales"
        },
        {
          "Value": "OU=Marketing,OU=Berlin,DC=8man-demo,DC=local",
          "DisplayValue": "Marketing"
        }
      ],
      "DefaultValue": "OU=Sales,OU=Berlin,DC=8man-demo,DC=local",
      "Label": "Organisational unit (OU)"
    }
  },

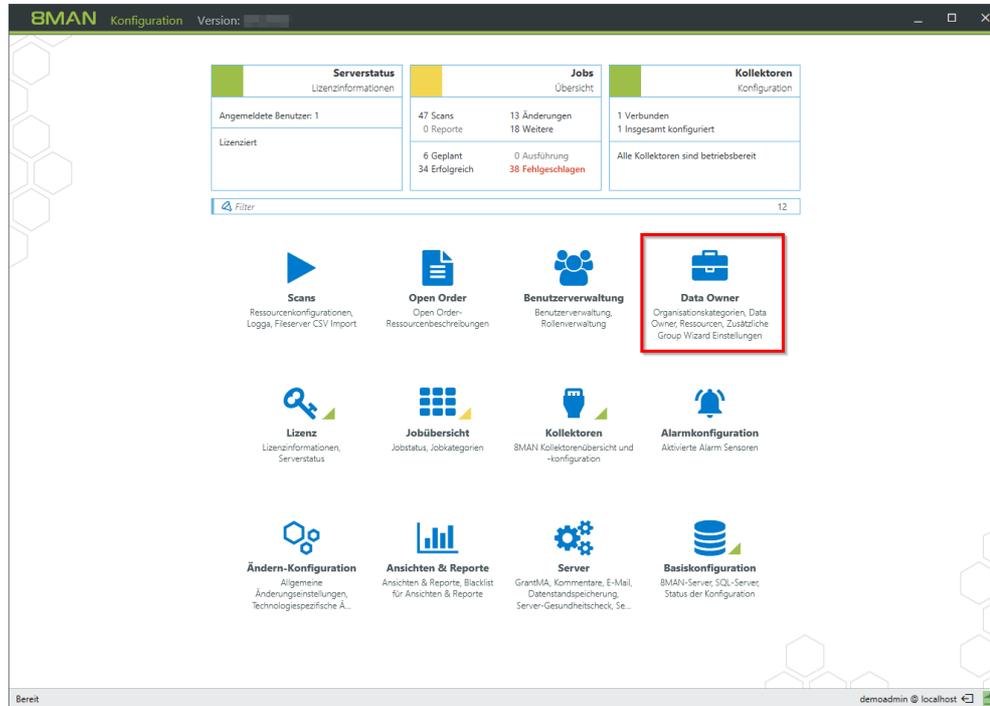
  "LdapAttributes": [
    {
      "Name": "name",
      "Definition": {
        "Type": "TextField",
        "Label": "Name",
        "IsRequired": true,
        "IsEnabled": true,
        "IsHidden": false,
        "Constraints": {
          "MaxLength": 50
        }
      }
    },
    {
      "Name": "externalemailaddress",
```

```
"Definition": {
  "Type": "TextField",
  "Label": "Externe E-Mail-Adresse",
  "IsRequired": true,
  "IsEnabled": true,
  "Constraints": {
    "MaxLength": 200,
    "ValidationRule": "[A-Z0-9a-z._%+-]+@[A-Za-z0-9.-]+\.[A-Za-z]{2,6}"
  }
}
]
}
]
```

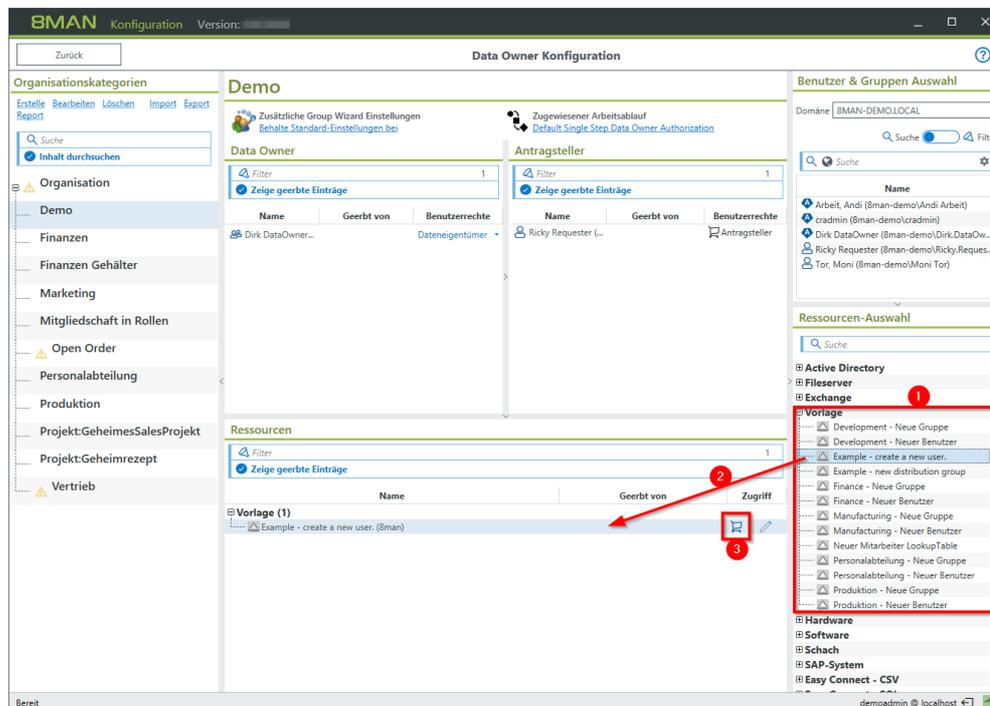
4.3.4 Templates für Benutzer/Gruppen/Kontakte im Webclient verfügbar machen

Templates für Benutzer/Gruppen/Kontakte stehen für die Verwendung im Rich Client zur Verfügung, sobald sie erfolgreich geladen wurden (siehe [Templates laden](#)).

Um einem Besteller im 8MATE GrantMA die Nutzung eines Templates zu ermöglichen, muss das Template einer Organisationskategorie als bestellbare Ressource zugewiesen werden.



Starten Sie in der 8MAN Konfiguration die Data Owner Konfiguration.



1. **Erfolgreich geladene** angepasste Templates werden automatisch in der Ressourcenauswahl angezeigt.
2. Ziehen Sie ein Template per Drag&Drop in den Ressourcenbereich.
3. Das Template wird automatisch auf bestellbar gesetzt.

4.4 Templates für Open Order

Open Order Templates unterscheiden sich im Wesentlichen durch folgende Merkmale von den Templates für Benutzer/Gruppen/Kontakte:

- Open Order Templates können nur im Webclient für GrantMA-Bestellungen verwendet werden.
- Open Order Templates können für vielfältigste Bestellungen verwendet werden. Deshalb gibt es keine spezialisierten Eingabemöglichkeiten oder Module, sondern nur frei bestimmbare Container, die beliebig oft ineinander verschachtelt werden können.
- Open Order Templates werden in der XML-Konfiguration den Open Order Ressourcen zugewiesen. Nach dem Upload der XML-Konfiguration werden in der Data Owner Konfiguration nur die Ressourcen angezeigt, nicht die ggf. zugehörigen Templates.

4.4.1 Aufbau eines Open Order Templates

Die erforderlichen [Angaben im Kopf der Vorlage](#) sind identisch mit denen für Benutzer/Gruppen/Kontakte.

Danach folgt der Aufbau des Eingabeformulars folgendem Schema:

```
"Form": {
  "Type": "Container",
  "Label": "Beschriftung",
  "Templates": [
    {
      "Key": "Wert1",
      "Value": {
        "Type": Eingabemöglichkeit
      }
    },
    { "Key": "Wert2",
      "Value": {
        "Type": Eingabemöglichkeit
      }
    }
  ]
}
```

Als Eingabemöglichkeit können Sie weitere Container verwenden und somit Verschachtelungen erzeugen. Mit `CollapsibleContainer` erzeugen Sie einen ein- und ausklappbaren Container, wobei Sie mit der Property `IsCollapsed` die Voreinstellung festlegen.

Beispiel für verschachtelte Container:

```
"Form": {
  "Type": "Container",
  "Label": "Root container",
  "Templates": [
    {
      "Key": "Verschachtelte_container",
      "Value": {
        "Type": "CollapsibleContainer",
        "Label": "Verschachtelte Container",
        "IsCollapsed": true,
        "Templates": [
          {
            "Key": "Collapsible_grandchild_container",
            "Value": {
              "Type": "Container",
              "Label": "Noch ein Container",
              "Templates": [
                {
                  "Key": "Container3",
                  "Value": {
                    "Type": "CollapsibleContainer",
                    "Label": "Und noch einer zum zuklappen",
                    "Templates": [
                      { //usw...

```

4.4.2 Eine Eingabemöglichkeit erstellen

Für Open Order Templates stehen die gleichen Eingabemöglichkeiten wie für Templates für Benutzer, Gruppen und Kontakte zur Verfügung. Sie können ebenfalls die gleichen [Constraints](#) und [Bildungsregeln](#) verwenden.

Zusätzlich stehen noch weitere Möglichkeiten für Eingaben, Beschreibungen, Sichtbarkeitssteuerung und Gültigkeitsprüfungen zur Verfügung, die nur in Open Order Templates im Webclient (nicht im Rich Client) eingesetzt werden können.

Eine Übersicht über verfügbare Eingabemöglichkeiten finden Sie [hier](#).

4.4.3 Spezifische Open Order Eingabemöglichkeiten

4.4.3.1 AccountSearchTextField

AccountSearchTextField ist eine Eingabemöglichkeit für die Suche nach einem Benutzer oder einer Gruppe. Angezeigt wird ein Textfeld mit einem zusätzlichem Suchbutton. Wird der Button gedrückt erscheint ein Suchdialog. Das Suchergebnis kann in dem Formular weiterverarbeitet werden.

AccountSearchTextField können Sie nur in Open Order Templates verwenden.

Properties

Type

"Type": "AccountSearchTextField"

Label

Die im Formular angezeigte Beschriftung des Suchfeldes.

LookupTableId

Identifiziert die Lookup-Tabelle, aus der die LDAP-Attribute aus der Suche in der Vorlage weiterverwendet werden können.

AttributesToLoad

Eine Liste von zu ladenden LDAP-Attributen, z. B. ["sn", "cn"].

Beispiel

// Sucheingabe definieren

```
{
  "Key": "Antragsteller",
  "Value": {
    "Type": "AccountSearchTextField",
    "Label": "Antrag für",
    "LookupTableId": "AntragstellerSuchergebnis",
    "AttributesToLoad": [
      "sn",
      "givenname"
    ]
  }
}
```

// Suchergebnisse verwenden

```
{
  "Key": "Vorname",
  "Value": {
    "Type": "TextField",
    "Label": "Vorname",
    "IsEnabled": "false",
    "Constraints": {
      "CreationRule": "<lookup>(AntragstellerSuchergebnis,givenname)"
    }
  }
},
{
  "Key": "Nachname",
  "Value": {
    "Type": "TextField",
    "Label": "Nachname",
    "IsEnabled": "false",
```

```
"Constraints": {  
  "CreationRule": "<lookup>(AntragstellerSuchergebnis,sn)"  
}  
}
```

4.4.3.2 Radio-Buttons

Radio ist ein Gruppe von Radio-Buttons. Radio-Buttons können Sie nur in Open Order Templates verwenden.

Properties

Type

Für eine Gruppe von Radio-Buttons ist der **"Type": "Radio"**.

RadioGroupId

Alle Radio-Buttons mit gleicher Id werden zu einer Gruppe zusammengefasst. Innerhalb einer Gruppe kann immer nur ein Radio-Button selektiert sein.

Label

Der im Formular angezeigte Wert.

Value

Der tatsächliche Wert, der gespeichert wird.

IsChecked

Legt den initial selektierten Radio-Button einer Gruppe fest.

Beispiel

```
"Key": "ActionRadio1",
"Value": {
  "Type": "Radio",
  "RadioGroupId": "Gruppe1",
  "IsChecked": "true",
  "Label": "Angezeigter Wert 1",
  "Value": "Eigentlicher Wert"
}
"Key": "ActionRadio2",
"Value": {
  "Type": "Radio",
  "RadioGroupId": "Gruppe1",
  "Label": "Angezeigter Wert 2",
  "Value": "Eigentlicher Wert 2"
}
```

4.4.6 Open Order Templates in den 8MATE GrantMA einbinden

Open Order Templates binden Sie mit folgenden Schritten ein:

1. [Den Aufruf eines Templates in die XML-Ressourcenkonfiguration eintragen.](#)
2. [Die XML-Ressourcenkonfiguration in die Data Owner Konfiguration hochladen.](#)
3. [Die Open Order Ressource bestellbar machen.](#)

4.4.6.1 Ein Open Order Template in eine XML-Ressourcenkonfiguration eintragen

Weisen Sie die [eindeutige ID](#) des Open Order Templates einer oder mehreren Ressourcen zu.

Weitere Informationen zum Aufbau der XML-Ressourcenkonfiguration finden Sie im Installations- und Konfigurationshandbuch im Abschnitt Open Order.

Beispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="utf-8"?>
<resourceImport Version="3">
  <technology Id="D54C16F2-42C1-477A-BD20-3285158F68D3" Name="Hardware" IconId="2" Color="#0000be">
    <definitions>
      <permissionSets>
        <permissionSet PermissionSetId="1" Description="['en-US:Buy','de-DE:Kaufen']" />
        <permissionSet PermissionSetId="2" Description="['en-US:Lease','de-DE:Leasen']" />
        <permissionSet PermissionSetId="3" Description="['en-US:Rent','de-DE:Mieten']" />
      </permissionSets>
      <types>
        <type Id="1" Description="['en-US:Hardware','de-DE:Hardware']" IconId="Container"
PermissionSetIds="[]" />
        <type Id="3" Description="['en-US:Desktop','de-DE:Desktop']" IconId="Computer"
PermissionSetIds="[1,2,3]" />
      </types>
    </definitions>
    <data>
      <root Id="6CE9B526-9FFD-46A5-9ED0-36FB4E1303B5" Name="Computer" TypeId="1" Merge="no">
        <resource Name="Desktop PCs" TypeId="3" Description="['en-US:Stationary PC','de-DE:Stationäre
Arbeitsplatz-PCs']">
          <resource Name="Desktop-PC Einfach" TypeId="3" />
          <resource Name="Desktop-PC Standard" TypeId="3" />
          <resource Name="Desktop-PC konfigurierbar" TypeId="3" TemplateID="E3865726-6FDF-489E-A7D5-
4ABBA5B2BF83" />
        </resource>
      </root>
    </data>
  </technology>
</resourceImport>
```

4.4.6.2 Eine XML-Ressourcenkonfiguration in die Data Owner Konfiguration hochladen

The screenshot shows the 8MAN Configuration interface. At the top, there are three summary tables:

Serverstatus	Jobs	Kollektoren
Lizenzinformationen	Übersicht	Konfiguration
Angemeldete Benutzer: 1	47 Scans 0 Reports	1 Verbunden 1 Insgesamt konfiguriert
Lizenziert	13 Änderungen 18 Weitere	Alle Kollektoren sind betriebsbereit
	6 Geplant 34 Erfolgreich	
	0 Ausführung 38 Fehlgeschlagen	

Below these tables is a grid of menu items. The 'Open Order' item, labeled 'Open Order-Ressourcenbeschreibungen', is highlighted with a red box. Other visible items include Scans, Benutzerverwaltung, Data Owner, Lizenz, Jobübersicht, Kollektoren, Alarmkonfiguration, Ändern-Konfiguration, Ansichten & Reporte, Server, and Basiskonfiguration.

Klicken Sie in der 8MAN Konfiguration auf "Open Order".

The screenshot shows the 'Open Order-Ressourcenbeschreibungen' section of the 8MAN Configuration interface. The 'Import Datei' section has an 'Upload' button highlighted with a red box. Below it, the 'XML Schema' section is visible. On the right, the '8MAN sagt!' section provides information about 'Open Order Konfiguration' and lists functions: 'Import von Ressourcenbeschreibungen aus einer XML-Datei in einem vordefiniertem Format' and 'Entfernen von eingelesenen Ressourcenbeschreibungen'.

Klicken Sie auf "Upload", um die XML-Ressourcenkonfiguration zu importieren.

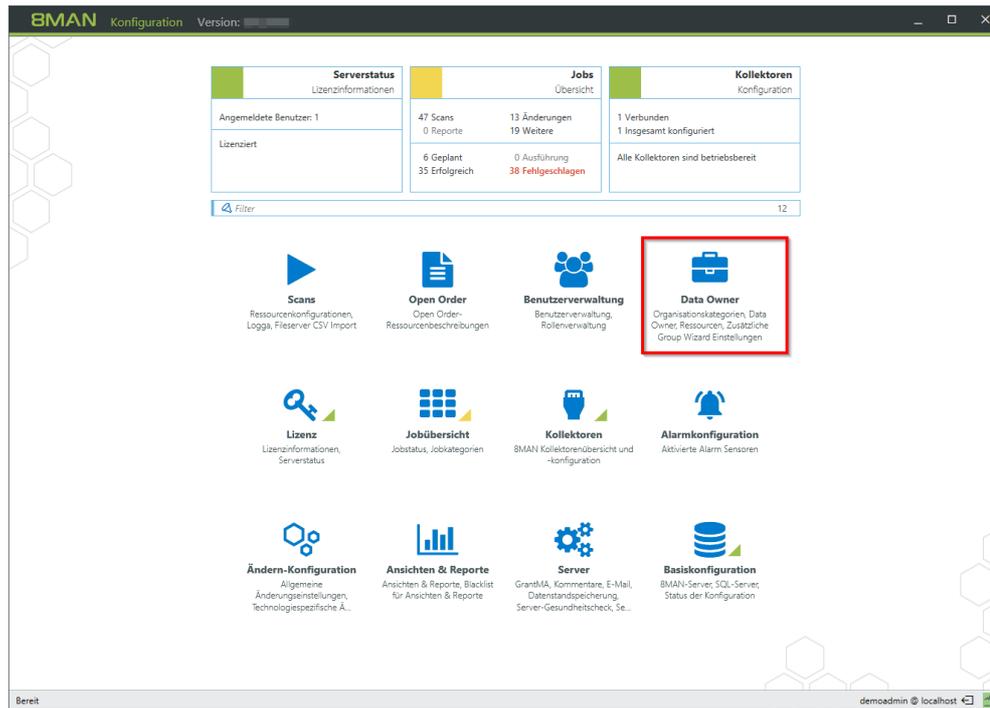
Nach dem erfolgreichen Import sind die Ressourcen in der Data Owner Konfiguration verfügbar und können

Organisationskategorien zugewiesen werden.

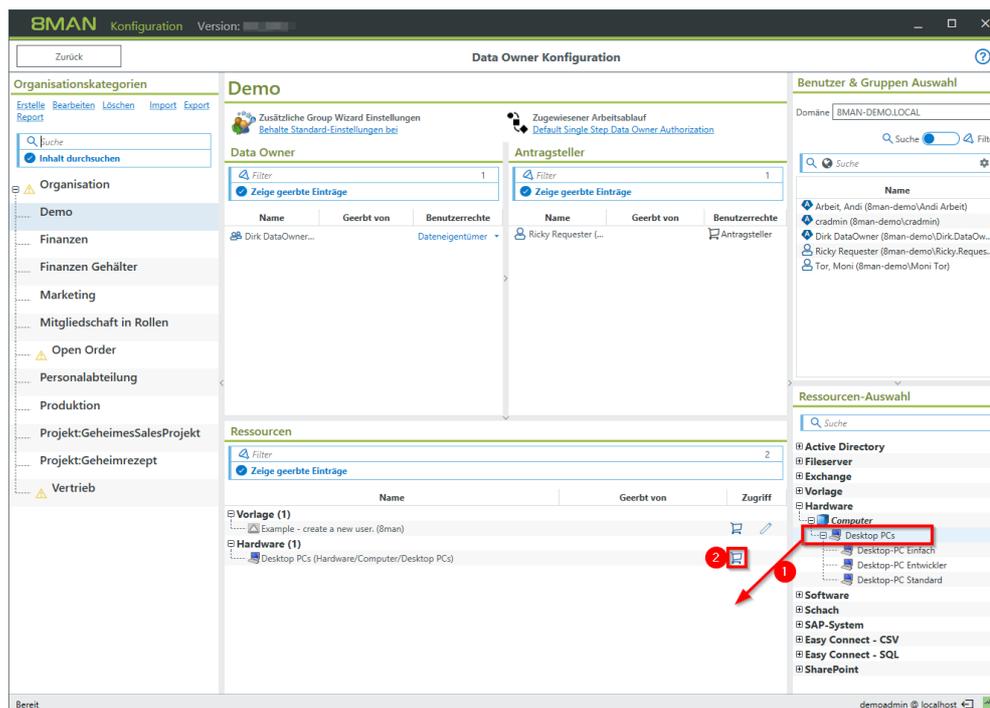
Eine Kopie der XML-Konfiguration wird in

`%programdata%\protected-networks.com\8MAN\openOrder` gespeichert. Diese können Sie für das Ändern Ihrer Konfiguration verwenden. Beachten Sie bei einem wiederholten Import die Merge-Einstellungen.

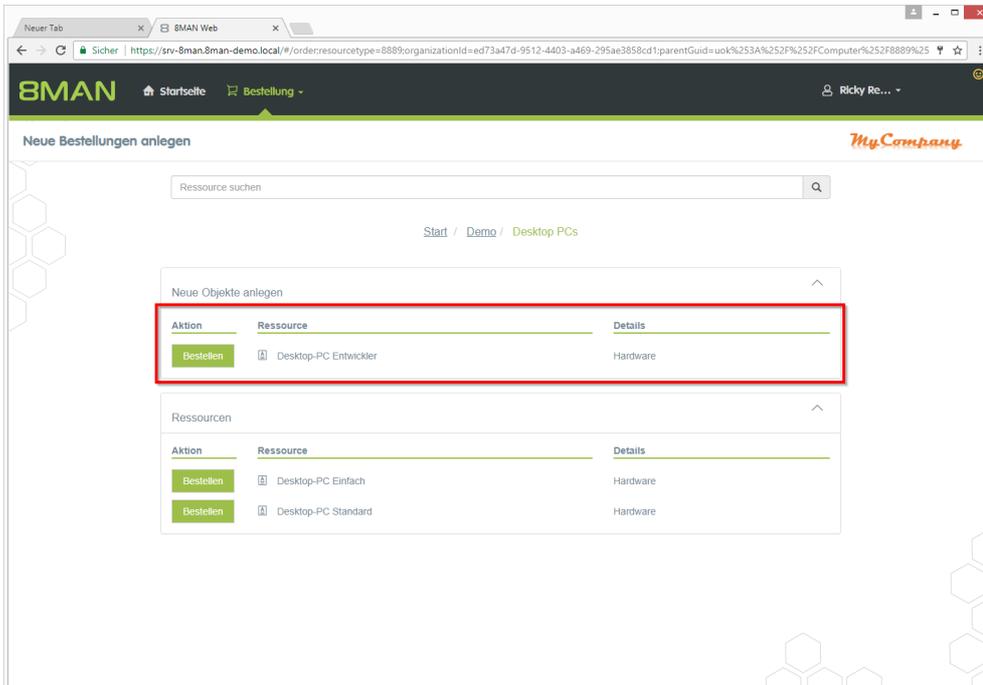
4.4.6.3 Die Open Order Ressource bestellbar machen



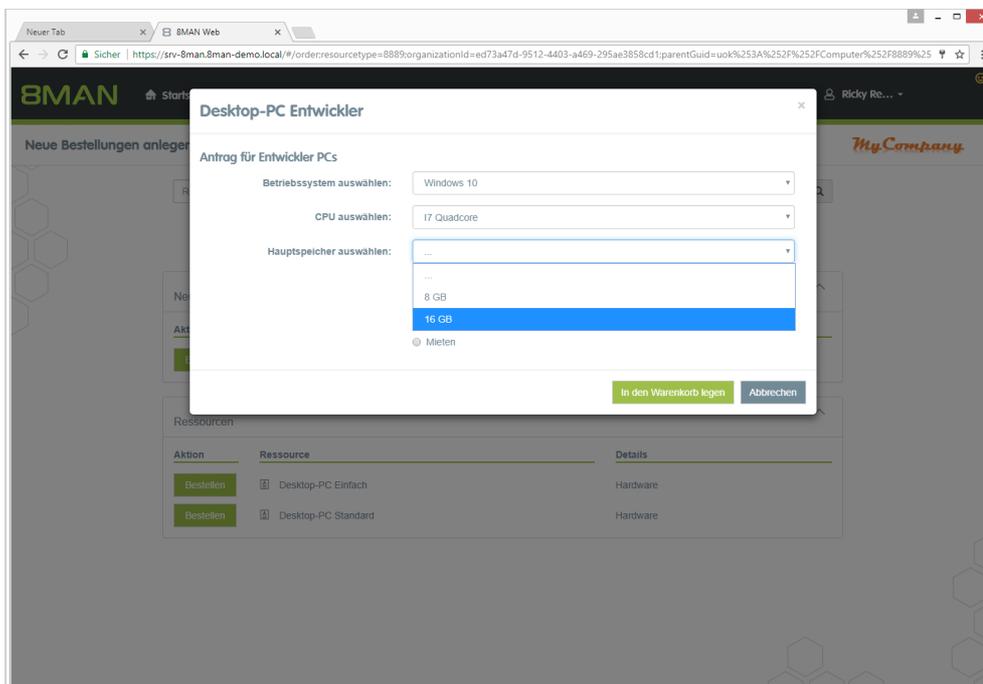
Klicken Sie in der 8MAN Konfiguration auf "Data Owner".



1. Fügen Sie die gewünschte Ressource durch Drag&Drop hinzu.
2. Die Ressource ist automatisch als bestellbar markiert.



Die per Open Order bestellbare Ressource, die zusätzlich auf eine Vorlage verweist, findet der Besteller im Bereich "Neue Objekte anlegen".



Beispiel für eine Open Order Bestellung mit Vorlage.

